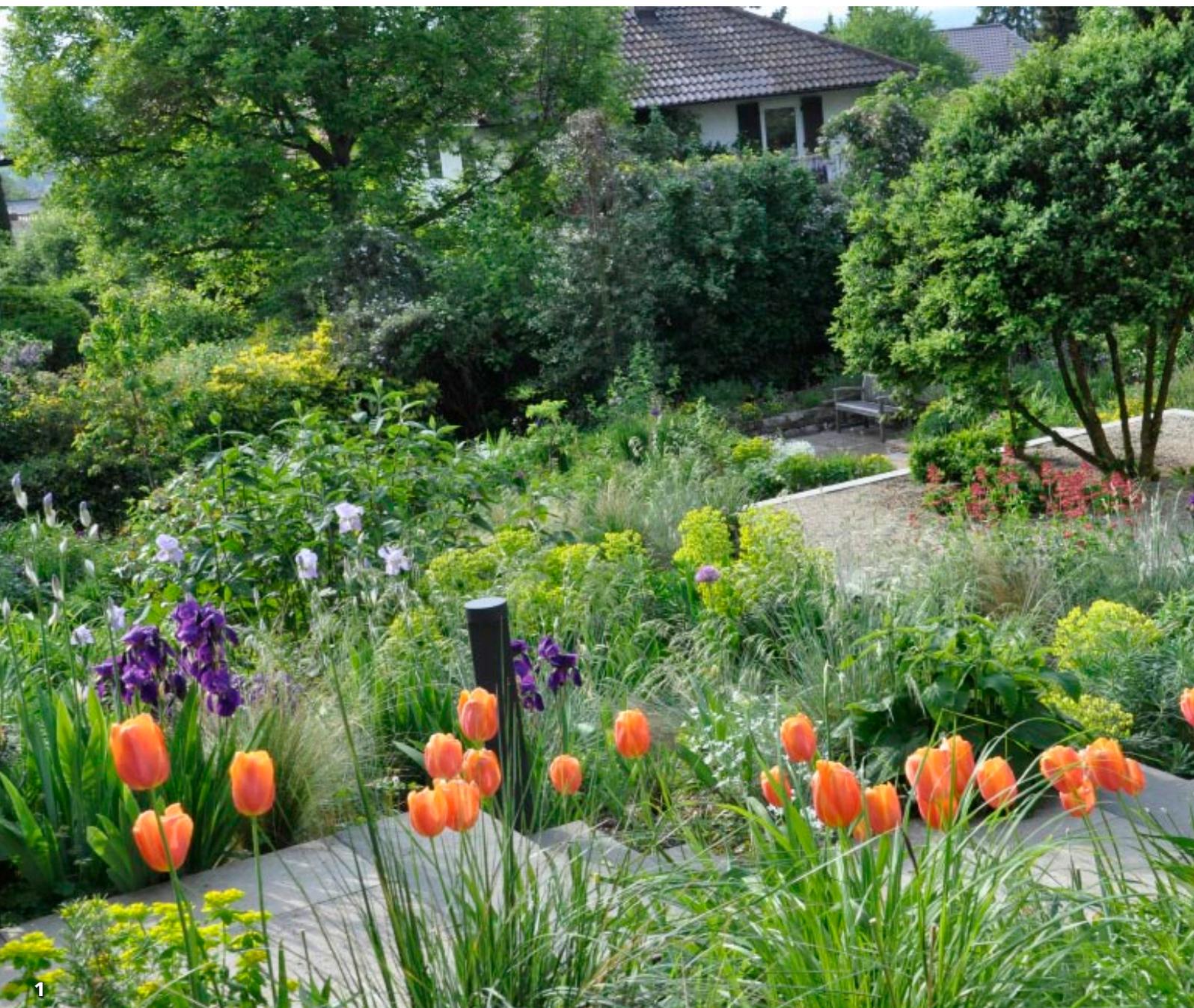
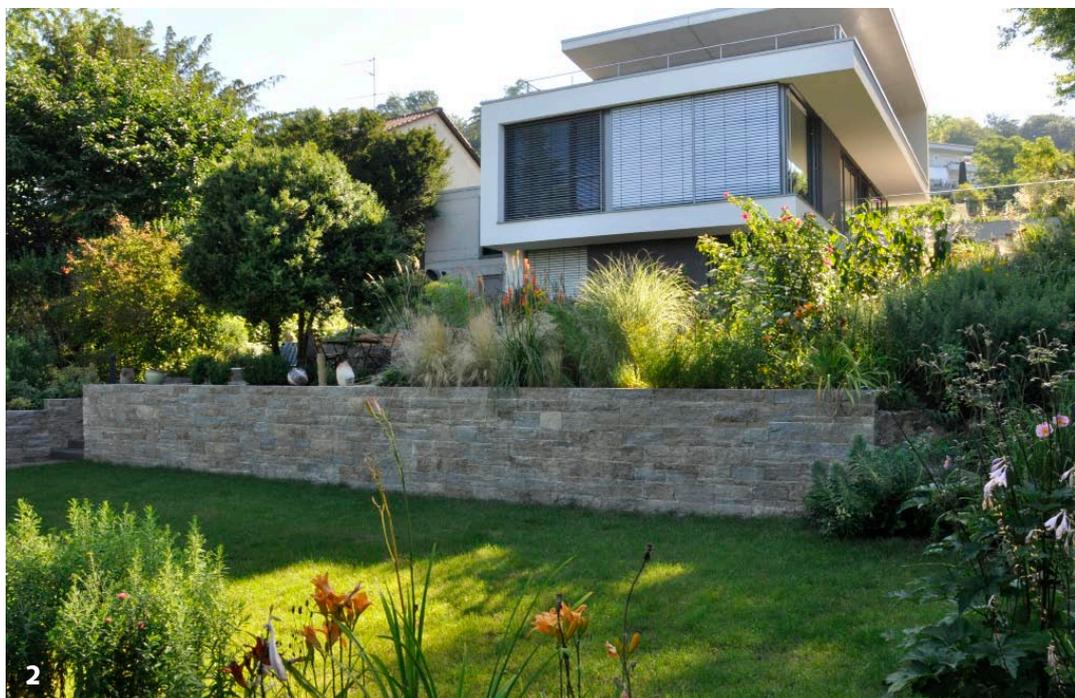


# Dynamisch-modern am Hang



1

- 1 Beim Betreten des Gartens öffnet sich der Blick auf die tiefer liegenden Ebenen und den Platz mit dem alten, ausgelichteten Buchsbaum, im Vordergrund Tulipa 'Dordogne'.
- 2 Natursteinmauern aus Muschelkalk gliedern den Hang in klare Ebenen, die Ende Juli von üppigen Pflanzungen überschäumt werden.



Die Bauherren eines Passivhauses wünschten sich einen lebendigen Garten mit verschiedenen Blühhöhepunkten und strukturreichen Pflanzungen. Das im wärmebegünstigten Weinbauklima gelegene, nach Südwesten orientierte Hanggrundstück (7 m Höhenunterschied auf 47 m) bot eine gute Ausgangslage. Schon 2001 gestaltete die Planerin den vorherigen Garten der Familie um. Ein Großteil der Schattenstauden sollte in den neuen Garten übernommen werden und wurde deshalb in Töpfen oder als Mutterpflanze im Einschlag überwintert.

Durch drei Terrassierungen konnten vier Ebenen verwirklicht werden, die unterschiedliche Nutzungen erlauben. Die Bauherren wünschten sich eine befestigte Erschließung, die einen Rundweg mit Varianten über die Terrassen und durch unterschiedliche Pflanzbereiche ermöglicht.

Die sogenannte „Prachtmauer“ und ein Pflanzbecken schirmen die großzügige, von einem alten, mehrstämmigen Zucker-Ahorn (*Acer sachcarinum*) überschilderte Terrasse vom Straßenraum ab. Zudem bildet die „Prachtmauer“ eine wunderbare Kulisse für die Vorgartenbepflanzung. Diese wurde als Mischpflanzung mit *Sesleria autumnalis*, Fröhsommeraspekten (*Iris*,

*Salvia*, *Achillea*), Hochsommerblüthern (*Echinacea*, *Gaura lindheimeri*, *Platycodon grandiflorus*) und höheren Gräsern (*Panicum*, *Calamagrostis*) gepflanzt.

Die Pflanzung auf der schmalen Ebene direkt vor den Schlafräumen wurde in kühlen Farbtönen ebenfalls als flächige Mischpflanzung mit Wildstaudencharakter realisiert. Der Blick auf die tieferliegenden Terrassen bleibt frei. Hier bilden *Helictotrichon sempervirens* 'Saphirsprudel' und *Nassella tenuissima* die Matrix, die unter anderem von *Lavandula*, *Salvia nemorosa* 'Ostfriesland', *Liatrix spicata* und *Aster novae-angliae* 'Purple Dome' gefüllt wird.

## Buchs einmal anders

Ein Herzstück des Gartens bildet der Kiesplatz an einem alten Buchsbaum, der ursprünglich entfernt werden sollte. Die Planerin konnte die Bauherren vom Wert des Gehölzes überzeugen. In seiner nun aufgesteuten Form zeigt er ungeahnte gestalterische Qualitäten. Der Platz wird von einem schlichten, bodenebenem Wasserbecken flankiert. In ihm spiegeln sich tropisch anmutende Gräser und cocktailfarbene blühende Stauden aus dem Hintergrund. *Miscanthus*, *Kniphofia*, *Helianthus*



- 3 Anfang Juli präsentiert sich der Vorgarten leuchtend orange-rot mit Echinacea 'Hot Summer' und Kniphofia 'Alcazar' vor der Prachtmauer aus Muschelkalk.
- 4 Die Pflanzung mit mediterranem Charakter auf der Ebene vor dem Schlafzimmer Ende April mit Hohen Bart-Iris und Euphorbia epithymoides und E. characias subsp. wulfenii.
- 5 Das Wasserbecken wird von Helictotrichon sempervirens 'Saphirsprudel', Kniphofia 'Alcazar', Hemerocallis 'Stella d'Oro' und Alchemilla mollis eingrahmt.
- 6 Plan des Gartenentwurfs.



*salicifolius*, *Hemerocallis*-Hybriden in Rot, *Pennisetum* und *Alchemilla* rahmen das Wasserbecken ein, das an heißen Sommertagen gern zum Eintauchen genutzt wird. Die üppige Pflanzung fließt seitlich an den Mauern hinab zu der untersten Terrasse mit einer Rasenfläche.

Als Herausforderung erwies sich die Bepflanzung der Schatten- und Beetstaudenbereiche, die aus den Beständen des ersten Gartens zusammengestellt wurden. Obwohl die Stauden im Einschlag vorab etikettiert und benötigte Stückzahlen aufgenommen wurden, gestaltete sich das Ausstellen spannend. Die Lieferung erfolgte schubkarrenweise, ungeachtet der Lebensbereiche und Funktion der Pflanzen in bunter Abfolge als fünf- bis zehnjährige Mutterpflanze, im 9er-Topf oder im Joghurtbecher. Die Pflanzen wurden entsprechend ihrer Größe geteilt und ausgestellt. Der Bauherr pflanzte alle Stauden im gesamten Garten selbst ein und übernahm sehr gewissenhaft die Fertigstellungspflege. In diesem Bereich konnten auch die alten Sandsteinplatten und ein Steintisch integriert werden, ohne das moderne Erscheinungsbild des oberen Gartens zu stören. Eine kleine, hausnahe Fläche für Nutzpflanzen rundet das Angebot für die gartenbegeisterte Familie ab.



Text/Planung: **Bettina Jaugstetter**; Fotos: **Cassian Schmidt** (2, 4, 5), **B. Jaugstetter** (Rest); Plan: **Carola Dittrich**

# Projektsteckbrief

## Planung

Dipl.-Ing. Bettina Jaugstetter  
 Büro für Landschaftsarchitektur  
 Albert-Ludwig-Grimm-Str. 22  
 69469 Weinheim  
 www.jaugstetter-landschaftsarchitektur.de

## Grundstücksgröße

1200 m<sup>2</sup> (einschließlich Hausfläche)

## Jahr der Planung / der Realisierung

2011 / 2012

## Verwendete Materialien

Mauern: Kuaker und Krenzheimer Muschelkalk bossiert, teilweise geschliffen; Bodenplatten und Pflasterplatten: Krenzheimer Muschelkalk, gestrahlt und patiniert, Blockstufen: Krenzheimer Muschelkalk, teilweise Masaya-Basalt, gebrochener Rheinkies

## Verwendete Pflanzen

Gehölze: *Koelreuteria paniculata*, *Acer buergerianum*; Stauden (Auswahl): *Sesleria*

*autumnalis*, *Panicum* 'Hänse Herms', *Calamagrostis* 'Karl Foerster', *C. brachytricha*, *Achillea clypeolata*, *Asclepias tuberosa* subsp. *interior*, *Iris* Barbata-Elatior-Grp, *Echinacea pallida*, *E. purpurea* 'Hot Summer', *Kniphofia* 'Alcazar', *Helenium* 'Rubinzweg', *Calamintha* 'Triumphator', *Anaphalis triplinervis* 'Sommerschnee', *Ceratostigma plumbaginoides*, *Stachys* 'Hummelo', *Nassella tenuissima*, *Helictotrichon sempervirens*, *Liatris spicata*, *Knautia macedonica*, *Salvia* 'Ostfriesland'

